
Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)	12.10.2021	öffentlich	Bericht

Betreff:

rekoSUN

Neu- und Umbau von Betriebs-, Labor- und Verwaltungsgebäuden für die Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)

Bericht

Sachstand - Interdisziplinärer Planungswettbewerb in zwei Phasen

Anlagen:

Erläuterungsbericht

Bericht:

Nach dem Startbeschluss im Jahr 2018 zu dem Projekt rekoSUN wurde zwischenzeitlich der interdisziplinäre Planungswettbewerb (Architekt und Landschaftsarchitekt) abgeschlossen.

Aus 49 Bewerbungen wurden 22 Teams für die erste Phase ausgewählt. Aus den 18 abgegebenen Ergebnissen wurden 7 Büros für die zweite Phase zugelassen. Bedingt durch das sehr knappe Ergebnis hat sich die Jury – bestehend aus Vertretern des Werkausschusses/SUN, externen Preisrichtern und Vertretern der Verwaltung - beschlossen zwei erste Preise, einen Dritten und einen Vierten zu verleihen.

Nachdem es sich bei dem Wettbewerb um einen ersten Bestandteil des weiteren Vergabeverfahrens gem. VgV (Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge) handelt, wurden die vier Preisträger zur Abgabe eines Honorarangebots aufgefordert.

Für den 12. Oktober 2021 sind hierfür die Verhandlungsgepräche angesetzt. Voraussichtlich im Januar 2022 wird dem Werkausschuss/SUN die Vergabe des ausgewählten Bieters vorgelegt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	€	<u>Folgekosten</u>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Vorgaben für Raumprogramm wurden in der Ausschreibung zu Grunde gelegt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

